



Workshop und Vortrag zum Thema **RICHTIGES HEIZEN** in Ratten

In den letzten Jahrzehnten wurde bei Biomasse-Heizsystemen viel Forschungs- und Entwicklungsarbeit in die Reduktion schädlicher Abgase und die Steigerung der Effizienz investiert.

Das Projekt CleanAir by biomass (clean air = saubere Luft) hat bereits gezeigt, dass im NutzerInnenverhalten großes Potenzial steckt, sauberer zu heizen. Daher ist es das erklärte Ziel von **CleanAir II**, das Bewusstsein der Bevölkerung hinsichtlich **sauberer Luft durch die Nutzung von heimischer Biomasse** nachhaltig zu stärken. Das Projekt des Landes Steiermark versucht in Zusammenarbeit mit der Energie Agentur Steiermark, der Landwirtschaftskammer Steiermark, der BEST GmbH und den Steirischen RauchfangkehrerInnen dieses Ziel mittels mobiler Heizungsinfrastruktur und Bewusstseinsbildung (Workshops) sowie der Einbindung lokaler und regionaler Stakeholder und Bildungseinrichtungen zu erreichen.

Um besser einzuheizen, etwas über Qualitätsbrennstoffe, etwaige Förderungen und vieles mehr zu erfahren, fand am 06.11.2023 der Workshop in Ratten im Zuge der KEM-Info-Veranstaltung für sauberes Heizen und erneuerbare Energieversorgung statt.

Der erste Teil der Veranstaltung fand am Vorplatz des Freizeitzentrums Ratten statt, wo das Team von CleanAir II anhand drei identischer Holzöfen die wichtigsten Tipps für das Heizen mit Holz zeigte. Dabei wurden bei den drei Öfen die Emissionswerte und der Restsauerstoffgehalt gemessen und dargestellt. Somit wurde anschaulich gezeigt, welche großen Unterschiede das richtige Ein- und Nachheizen machen kann.

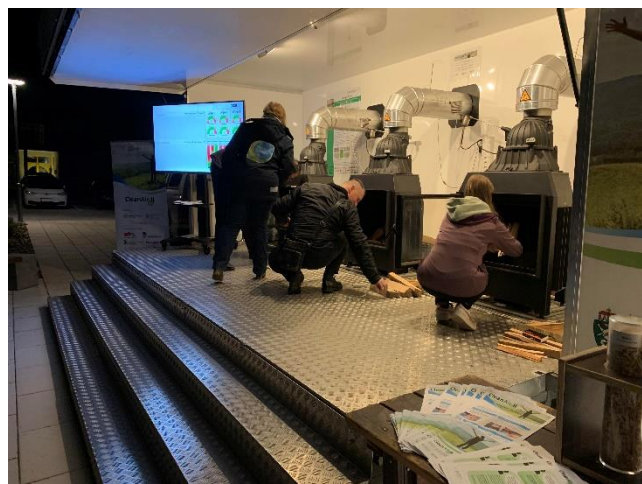


© KEM Oberes Feistritztal





© KEM Oberes Feistritztal



Im zweiten Teil der Veranstaltung hielt Franz Haberhofer von der Regionalenergie Steiermark einen informativen Vortrag über nachhaltige Heizsysteme und Photovoltaik. Er erklärte dabei nicht nur die Funktionsweisen verschiedener Anlagen, sondern auch für welche Häuser und bei welchem Verbrauch diese sinnvoll sind. Zudem gab er einen guten Überblick über die Fördermöglichkeiten von Bund, Land und Gemeinden, die für Private relevant sind.



© KEM Oberes Feistritztal



Insgesamt bot der Abend den interessierten Besucher*innen umfassende Informationen über sauberes Heizen und nachhaltige Heizsysteme. Sowohl das Team des CleanAirII-Workshops als auch Franz Haberhofer standen während und nach der Veranstaltung für jegliche Fragen zur Verfügung. Auch auf individuelle Situationen konnte eingegangen werden, was von den Zuhörer*innen dankbar in Anspruch genommen wurde.

Nähere Informationen & Kontakt



Julia Kreimer, BSc
+43 664 8810030
julia.kreimer@reiterer-scherling.at
www.oberesfeistritztal.at
www.facebook.com/kemoberesfeistritztal

